

AZ: -90-NRW-kg

Drucksache Nr.: 0409/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	22.09.2009	N	Kenntnisnahme
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	30.09.2009	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	06.10.2009	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Unterlehberg

Verhandlungsgegenstand:

**Abschlussbericht des Projektes zur
Einführung eines Neuen Rechnungswesens
in der Stadtverwaltung Neumünster**

A n t r a g:

Der Abschlussbericht zum Projekt „Einführung eines Neuen Rechnungswesens in der Stadtverwaltung Neumünster“ wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Mit Beschluss der Ratsversammlung vom 16.11.2004 (DS 0503/2003) wurde das Projekt „Einführung eines Neuen Rechnungswesens in der Stadtverwaltung Neumünster“ ins Leben gerufen. Der Beschluss sah u. a. die Erstellung eines Abschlussberichts vor, der gem. der ursprünglichen „Meilensteinplanung“ zum Mai 2009 vorliegen sollte.

Die Projektgruppe nahm im Februar 2005 die Arbeit auf. Das Ende des Projektes war mit der tatsächlichen Umstellung des Buchungsbetriebes auf die Doppik definiert. Dieser „Meilenstein“ wurde termingerecht zum 31.12.2008 erreicht. Mit Beschluss der Ratsversammlung vom 30.09.2008 (DS 0131/2008) wurde die Aufgabe des Rechnungswesens im Echtbetrieb dem Fachdienst Haushalt und Finanzen -90- übertragen und die Grundlagen für die erforderlichen organisatorischen bzw. personalwirtschaftlichen Maßnahmen geschaffen.

Der Projektleiter hat nach Beendigung der Projektphase u. a. im Rahmen des Haushaltsplan-aufstellungsverfahrens mitgewirkt und das Team bis zur Beschlussfassung über den Haushalt 2009/2010 begleitet. Die Aufgabe der Projektleitung im eigentlichen Sinne wurde mit Ablauf des Januar 2009 eingestellt. Parallel und in den folgenden Wochen wurde der vorliegende Abschlussbericht gefertigt und die Projektdokumentation vorbereitet. Aufgrund der anhaltenden technischen Probleme bei der Erstellung des Haushalts hat sich die erforderliche Abstimmung in Bezug auf den Abschlussbericht und Fragen der Dokumentation verzögert.

Der Abschlussbericht umfasst entsprechend der o. a. Aussagen den Zeitraum von Februar 2005 bis Februar 2009. Er bietet eine umfassende Darstellung sämtlicher Projektphasen von der Konzeption bis zur Umsetzung. Die Anlagen zum Abschlussbericht enthalten u. a. die relevanten Beschlüsse zur Initiierung des Projektes sowie alle wesentlichen Dokumente, über die in der Projektleitungsgruppe (PLG) Beschluss gefasst worden ist, und die somit Grundlage der Projektarbeit waren. Sofern diese Dokumente bzw. Konzepte zur Vorbereitung der Beschlussfassung in der PLG vorgestellt und erläutert wurden, sind die Foliensätze der jeweiligen Präsentationen ebenfalls als Anlagen beigelegt.

Auszüge aus der Projektplanung und deren Fortschreibung sowie die Darstellung wesentlicher Ergebnisse, wie z. B. die Testbilanzen, die Festlegungen in Bezug auf die Haushaltsstrukturen und schlussendlich die Beschlüsse zur künftigen Organisation des Rechnungswesens vervollständigen das Dokument, so dass mit dem Abschlussbericht bereits eine umfassende Dokumentation des gesamten Projektes vorliegt.

Der Anlage 2.2.1 ist zu entnehmen, wie das Projekt in Bezug auf die erstellten Dateien und das entsprechende Schriftgut vollständig dokumentiert und für eine spätere Archivierung vorbereitet ist.

Die Anlage 1.4.1 bietet eine abschließende Berechnung der Projektkosten.

Der Bericht endet mit einem Überblick über die im Zusammenhang mit dem Neuen Rechnungswesen seinerzeit anstehenden Arbeiten und ist diesbezüglich in Teilen immer noch aktuell. Unter der Überschrift „Ausblick“ wird noch einmal der Bedarf an kontinuierlicher Weiterentwicklung bei der Nutzung des Rechnungswesens als Instrument für eine optimierte Steuerung der Verwaltung beschrieben.

4.

Unterlehberg
Oberbürgermeister

Anlagen:

Abschlussbericht zum Projekt „Neues Rechnungswesen“ vom 02.07.2009 nebst CD mit sämtlichen Anlagen im pdf-Format